

Tipps und Tricks

Januar 2011

Revit Architecture 2011

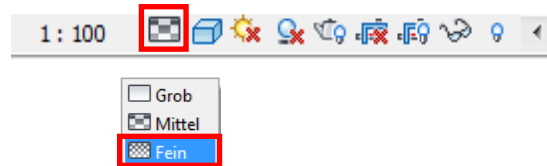
Sonnenstudie & Grafikdarstellungsoptionen für eine Kameraansicht

Dominik GLADIK & Philipp MÜLLER

In diesem Tipp und Trick erläutern wir die Grafikdarstellungsoptionen und zeigen Einstellungen die aus unserer Erfahrung sehr hilfreich sein können.

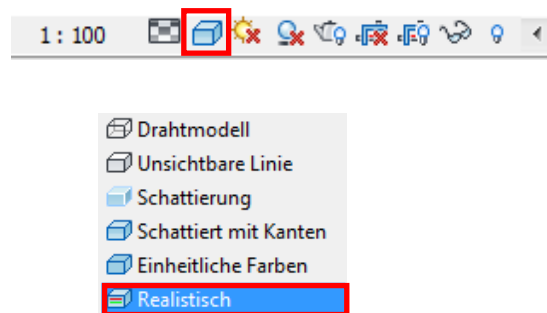
1. Detaillierungsgrad:

Je nach Belieben kann man hier definieren wie präzise die Geometrie dargestellt werden soll. Wir empfehlen generell die Einstellung „Fein“ zu verwenden.



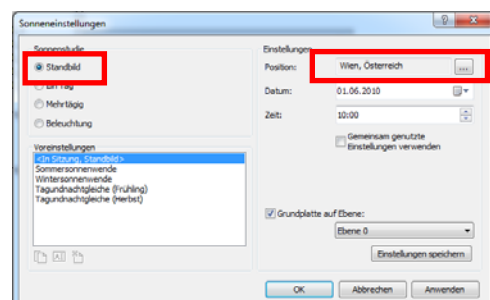
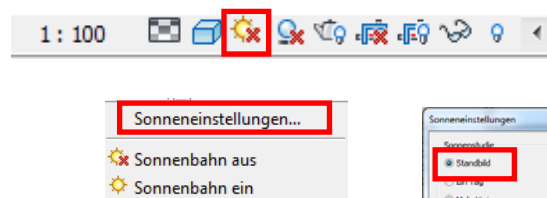
2. Bildstil:

Hier kann man ebenfalls auswählen wie die Geometrie dargestellt werden soll. Wir empfehlen generell „unsichtbare Kanten“, „schattierte Kanten“ oder den Realistischen Bildstil zu verwenden. Beim realistischen Bildstil hat man zusätzlich den Vorteil, dass man die Darstellung der Materialien bereits vor dem Rendern überprüfen kann.

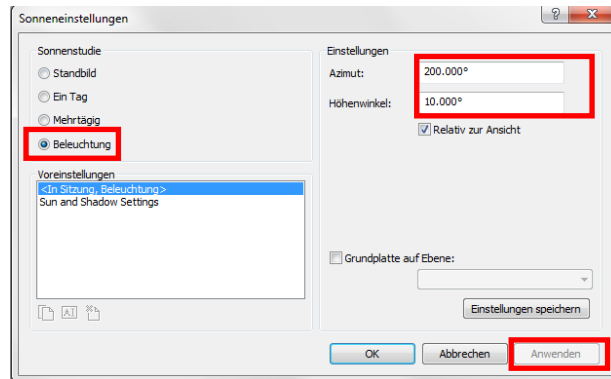


3. Sonneneinstellungen:

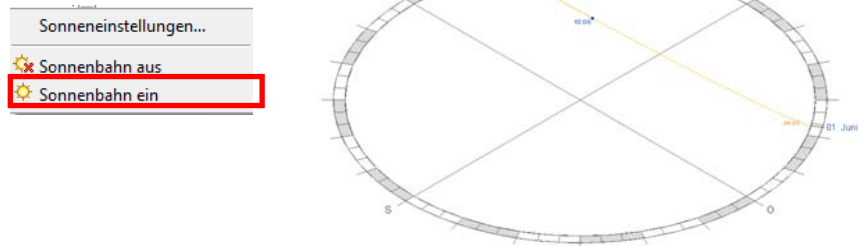
Durch diese Einstellungen kann man den Sonneneinfall festlegen. Mit der Hilfe von Google kann man den genauen Standort des Projektes fixieren und die Sonneneinstrahlung überprüfen.



Oft ist es jedoch so, dass man für Renderings und Darstellungen andere Einstellungen wählt. Wir verwenden gerne die Funktion „**Beleuchtung**“, bei der man über Azimut und Höhenwinkel die Sonneneinstrahlung steuern kann. Mit dem Button „**Anwenden**“ kann man schnell die Änderungen überprüfen und bei Bedarf noch anpassen.

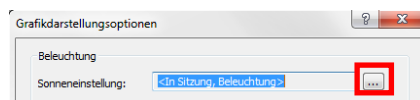
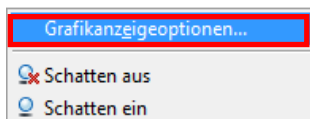


Mit dem Aktivieren der Funktion „**Sonnenbahn**“ kann man den Sonnenstand auch manuell regulieren.



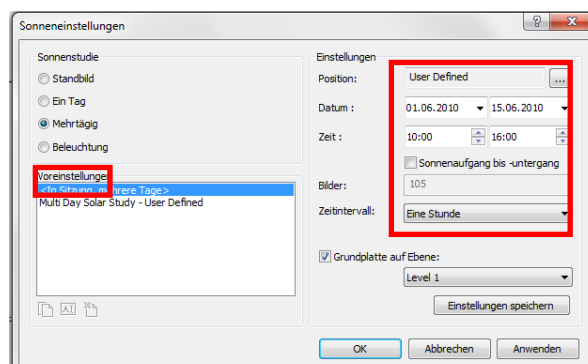
4. Sonnenstudie:

Revit Architecture bietet dem Anwender die Möglichkeit eine Sonnenstudie zu erstellen, dies ist für Präsentationszwecke manchmal sehr hilfreich.

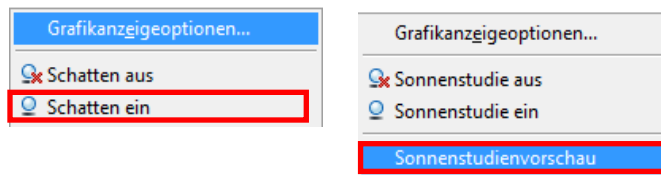


Achtung:

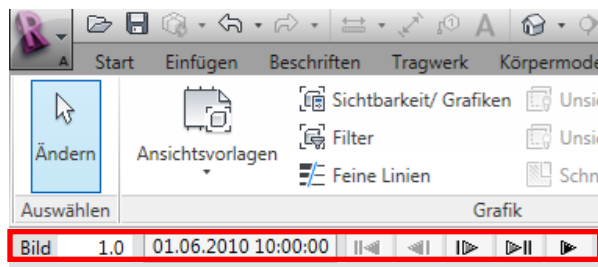
Bei den Sonneneinstellungen ist darauf zu achten, welcher Standort gewählt ist und für welchen Zeitraum die Simulation erstellt werden soll. Wir verwenden immer gerne die mehrtägige Simulation.



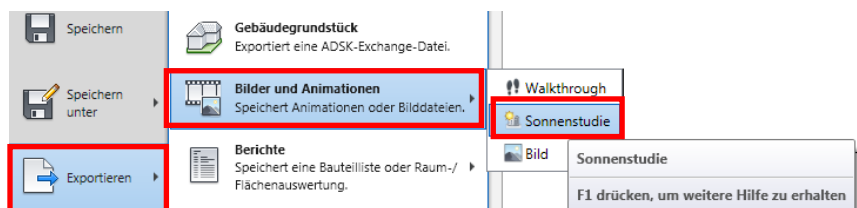
Sobald die angeführten Einstellungen getroffen sind, muss man den Schatten aktivieren, danach muss man wiederholt auf den Schatten bzw. Sonnenstudien Button klicken und die Sonnenstudienvorschau aktivieren.



In der Optionsleiste kann dann die Simulation gestartet werden.

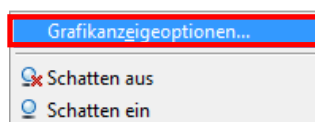


Bei Bedarf kann die Sonnenstudie auch als Video exportiert werden.



5. Grafikanzeigeoptionen:

Dieses Menü ist wohl eines der wichtigsten um Darstellungen ansprechend zu verfeinern.



Bei „**Sonnenintensität**“, „**Indirektes Licht**“ und „**Schatten werfen**“ kann man die Darstellung des Schattens steuern.

Durch die „**Umgebungs-Oklusion**“ werden die Grafiken in einem „Comic- Stil“ dargestellt.

Durch die Aktivierung der Funktion „**Hintergrund mit Abstufung**“ kann man Hintergrundfarben definieren.

